Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

Müncheberger Anzeiger

08. Jahrgang **26. Januar 2009** **Nr. 01**

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1. Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung Müncheberg vom 28. Januar 2009 Seite 1

Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung Müncheberg vom 28. Januar 2009

Gemäß § 17 Abs. 1 und 4 der Hauptsatzung in der jeweils geltenden Fassung der Stadt Müncheberg wird bekannt gemacht:

Die 3. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird zum folgenden Termin einberufen:

Datum: Mittwoch, den 28. Januar 2009
Beginn: 18.00 Uhr
Ort: Stitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 1, Müncheberg

Zur Verhandlung und Beschlussfassung steht folgende **Tagesordnung:**

öffentlicher Teil:

01 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
02 Einwohnerfragestunde
03 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der SVV vom 03.12.2008
04 Änderungsanträge zur Tagesordnung
05 Personelle Neubesetzung von Ausschüssen gemäß § 43 Abs. 6 KVerf
06 Informationen der Bürgermeisterin
07 Behandlung des Antrags des Ortsbeirates Müncheberg zum Fuß- und Radweg zwischen ZALF und Bahnhof
08 Behandlung von Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung
09 EU-Antrag mit der Partnergemeinde Witnica 001 / 01.2009
10 Beratung und Beschlussfassung zum Investitionsprogramm der Stadt Müncheberg für den Zeitraum 2009-2012 002 / 01.2009
11 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltes der Stadt Müncheberg für das Haushaltsjahr 2009 003 /01.2009

nichtöffentlicher Teil:

01 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der SVV vom 03.12.2008
02 Neuordnung der Beteiligung an der Gesellschaft für die Interessenvertretung der OSE-kommunale Aktionäre mbH 004 / 01.2009
03 Beschlussfassung zur Entbehrlichkeit eines Grundstücks im Ortsteil Trebnitz -> Eingang aus Geschäftsjahr 2008 071-12/2008

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Die Stadt Müncheberg bietet folgende Wohnungen zur Anmietung mit einem gültigen Wohnberechtigungsschein an:

OT Müncheberg:
Ernst-Thälmann-Str. 43, 42,00 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, DG, Warmmiete ca. 289,00 €, Kaution 567,00 €, Einzug sofort möglich

Ernst-Thälmann-Str. 59 b, 51,70 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG, Warmmiete ca. 362,65 €, Kaution 697,00 €, Einzug sofort möglich

Hinterstr. 62, 69,22 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 520,50 €, Kaution 934,00 €, Einzug ab 01.03.2009 möglich

Rathausstr. 2 c, 48,80 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 336,00 €, Kaution 660,00 €, Einzug ab 01.04.2009 möglich

Rathausstr. 2 c, 59,30 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 417,00 €, Kaution 801,00 €, Einzug sofort möglich

Rathausstr. 3, 59,30 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 417,00 €, Kaution 801,00 €, Einzug sofort möglich

Rathausstr. 3 c, 59,30 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 417,00 €, Kaution 801,00 €, Einzug sofort möglich

Rudolf-Breitscheid-Str. 46, 91,02 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG, Warmmiete ca. 645,00 €, Kaution 1.227,00 €, Einzug ab 01.04.2009 möglich

OT Eggersdorf:
Müncheberger Str. 2, 18,19 m², 1-Raumwohnung, Küche, IWC, Zentralheizung, DG
Warmmiete ca. 135,00 €, Kaution 225,00 €, Einzug sofort möglich

Für die Vergabe o. g. Wohnungen sind WBS entsprechend den Wohnungsgrößen für den 1. Förderweg erforderlich. Die unterschiedlichen Mietpreise werden durch den Förderweg bestimmt. Eine Vergabe zwischen Redaktionsschluss und Veröffentlichung bleibt vorbehalten. Für Rückfragen steht Ihnen in der Stadtverwaltung Müncheberg, Frau Schlingelhof, Tel.: 033 432 / 81 107, zur Verfügung.

Eichler
Fachbereichsleiter

Sitzungskalender

SVV	28.01./04.03.2009
Hauptausschuss	17.02.2009
Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend, Sport und Soziales	24.02.2009
Ausschuss für Bau, Umwelt, Ordnung und Sicherheit	25.02.2009
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Tourismus	26.02.2009

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik informiert Bauabgangsstatistik 2008

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind.
Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohnungsgebäudebestandes für Ihre Gemeinde.

Melden Sie deshalb als Eigentümer:

- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1.000 m³ umbauten Raum
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
- die Nutzungsänderung von Wohnraum

an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bei Ihrem Amt, Ihrer amtsfreien Gemeinde bzw. kreisfreien Stadt bereit.
Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter:
www.statistik-bw.de/baut/html/

Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1.000 m³ umbauten Raum zusätzlich bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen Bauabgangsstatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Hinweis zur Bauabgangsstatistik

Die zusätzliche Einbeziehung der Eigentümer soll sicherstellen, dass jeglicher Abgang von Wohngebäuden in die Berechnung der Wohnungs- und Wohngebäudefortschreibung einbezogen wird. Die Meldungen sind bis zum 10. März 2009 bei der Stadt Müncheberg im Zimmer 210 einzureichen. Notwendige Erhebungsbögen erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg oder unter www.statistik-bw.de/baut/html.

Eichler
Fachbereichsleiter

Veröffentlichung Familienferienzuschüsse

Der Deutsche Familienverband, Landesverband Brandenburg e.V. kann für das Jahr 2009 einkommensschwachen Familien und Alleinerziehenden wieder einen Zuschuss für Familienferien zukommen lassen.
Diese Mittel werden vom Landesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie Brandenburg bereitgestellt. Vorraussetzung ist ein Urlaubsaufenthalt in Deutschland, Polen oder Tschechien. Gefördert werden höchstens 14 Tage.
Der Zuschuss kann je nach Einkommen 5,20 EUR, 6,70 EUR oder 7,70 EUR pro Tag und pro Person betragen.
Antragsberechtigt sind Familien mit ständigem Wohnsitz im Land Brandenburg. Ausschlaggebend für die Berechnung ist das gesamte Familiennettoeinkommen.
Anträge und Informationen können beim DFV-Landesverband telefonisch, schriftlich oder auch im Internet unter www.dfv-brandenburg.de abgefordert werden.

Deutscher Familienverband,
Landesverband Brandenburg e.V.

An der B1 Nr. 9
14550 Groß Kreutz (Havel)

Tel: 033207 / 70891
Fax: 033207 / 70893

Email: dfv-brb@t-online.de

Dieter Willholz/ Landesgeschäftsführer

Sehr geehrte Müncheberger Hundehalter!

An den Ortsbeirat des Ortsteiles Müncheberg sind in der letzten Zeit öfters Hinweise bzw. Beschwerden über die Verschmutzung unserer Stadt mit Hundekot herangetragen worden.
Ebenfalls haben uns Bürger angesprochen, die sich vor freilaufenden Hunden ängstigen bzw. von diesen belästigt fühlen. Dies betrifft ganz besonders Bürger mit kleinen Kindern.
Die Mitglieder des Ortsbeirates möchten alle Müncheberger Hundehalter herzlichst bitten, dafür zu sorgen, dass es in unserer Stadt keine Verunreinigungen mit Hundekot mehr geben wird.
Dazu meinen wir, dass nicht zuviel von jedem Hundehalter verlangt wird, wenn er beim Ausführen seines Hundes stets einen Plastebeutel zum Entsorgen des Hundekots bei sich trägt. Was in anderen Orten funktioniert, sollte auch in Müncheberg mit der entsprechenden Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme möglich sein.
Obwohl es in Müncheberg keinen Leinenzwang für Hunde gibt, möchten wir Sie auch bitten, Ihre Hunde beim „Gassigang“ anzuleinen.
Wir bitten um Ihr diesbezügliches Verständnis. Lassen Sie uns alle gemeinsam für Ordnung und Sauberkeit in unserer Stadt sorgen, wozu auch Ihre interessanten Ideen und Gedanken zukünftig gefragt sind.

Ortsbeirat des OT Müncheberg

Pressemitteilung des Landkreises Märkisch-Oderland Thema: Wasserrahmenrichtline der EU - Auslegung in der Kreisverwaltung MOL

Innerhalb der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Union haben am 22.12.2008 die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Entwürfen der Bewirtschaftungspläne der Flussgebietseinheiten Elbe und Oder sowie die Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Strategischen Umweltprüfung zu den Maßnahmenprogrammen für die deutschen Teile der Einzugsgebiete Elbe und Oder begonnen. Die Entwürfe der Bewirtschaftungspläne werden bis zum 22.06.2009, die Umweltberichte und die Entwürfe der Maßnahmenprogramme bis zum 22.04.2009 ausgelegt. Die Unterlagen können auch beim Landkreis Märkisch-Oderland, untere Wasserbehörde, im Raum B 10 der Kreisverwaltung, Puschkinplatz 12 in 15306 Seelow, während der Sprechzeiten der Kreisverwaltung eingesehen werden. Nach Absprache (Tel. 03346/ 85 04 71) ist eine Einsichtnahme auch Außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Th. Scheffler / Landkreis Märkisch-Oderland

Fundbüro

Entsprechend Runderlass des Ministeriums des Innern vom 21.12.93, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 1 vom 06.01.94, zur Behandlung von Fundsachen wird bekannt gegeben, dass im Fundbüro der Stadt Müncheberg folgende Gegenstände abgegeben wurden:

1 Brille
div. Schlüssel und Schlüsselbunde

Die Fundgegenstände liegen im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg zur Abholung durch die Eigentümer bereit.

Eichler / Fachbereichsleiter

Fundtiere

Entsprechend dem Runderlass des Ministerium des Inneren vom 21.12.1993, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 1 Teil II Nr. 14 vom 06.01.1994, zur Behandlung von Fundsachen oder Fundtieren, wird entsprechend Nr. 14.2 bekannt gegeben, dass folgende Fundtiere aufgefunden und im Tierheim Wesendahl untergebracht wurden:

1 Katze - aufgefunden am 06.01.2009 im OT Jahnsfelde

Die Stadt Müncheberg bittet den Eigentümer sich zu melden und seine Ansprüche glaubhaft geltend zu machen. Nähere Einzelheiten können im Tierheim Wesendahl 03341 / 25147 oder in der Stadtverwaltung Müncheberg, unter der Telefonnummer 033432 / 81107, Frau Schlingelhof, erfragt werden.

Eichler / Fachbereichsleiter

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Erstellung eines Veranstaltungskalenders 2009

Für die Erstellung des neuen Veranstaltungskalenders 2009 aller Ortsteile der Stadt Müncheberg können ab sofort wieder die vorgesehenen Veranstaltungen für das Jahr 2009 mitgeteilt werden.

Alle lokalen Vereine, Institutionen und sonstige Veranstalter können nachfolgendes Formular nutzen und ausgefüllt bei der:

Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1
15374 Mücheberg

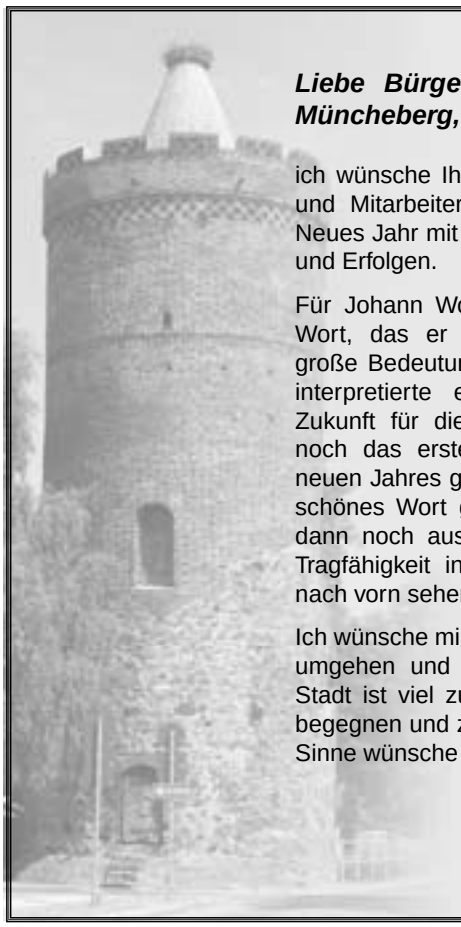
einreichen bzw. per **Fax an (033432) 8 11 43** oder per **eMail an thomas-reichelt@stadt-muencheberg.de** senden.

Vorläufiger Redaktionsschluss für den Veranstaltungskalender ist der **15. Februar 2009**. Gleichfalls wird gebeten, Änderungen bei Kontaktdaten der Veranstalter (insbesondere Vereine) an vorbenannte Adresse mitzuteilen.

Datum	Name / Inhalt der Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort	Uhrzeit (Beginn & Ende)

Der Veranstaltungskalender wird in 2009 ganzjährig aktuell gehalten, etwaige Veranstaltungstermine und Änderungen können also auch ganzjährig eingereicht werden.

Aus den Vereinen und Informatives



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Müncheberg,

ich wünsche Ihnen im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung ein gesundes Neues Jahr mit vielen schönen Erlebnissen, Stunden und Erfolgen.

Für Johann Wolfgang von Goethe hatte das erste Wort, das er im neuen Jahr hörte, immer eine große Bedeutung. Er schrieb es sich sofort auf und interpretierte es hinsichtlich seiner persönlichen Zukunft für die nächsten 12 Monate. Wissen Sie noch das erste Wort, das Sie zu Beginn dieses neuen Jahres gehört haben? Ich wünsche Ihnen, ein schönes Wort gehört zu haben. Ja und wenn sich dann noch aus diesem Wort neue Inspiration und Tragfähigkeit interpretieren lassen, können wir gut nach vorn sehen.

Ich wünsche mir, dass wir fair und korrekt miteinander umgehen und auch aufeinander zugehen. Unsere Stadt ist viel zu klein, als dass wir uns in ihr nicht begegnen und zusammenarbeiten können. In diesem Sinne wünsche ich uns allen viel Erfolg.

Ihre Bürgermeisterin
Uta Barkusky

Ein Besuch in unserer Stadtbibliothek lohnt sich für kleine und große Interessenten!

Überzeugen Sie sich von unserem umfangreichen Medienangebot, darunter viele Neuerwerbungen an Kinderbüchern, Romanen, Hörbüchern aber auch DVD. Ein Internetarbeitsplatz steht ebenfalls bereit.

Sie finden uns in der Stadtpfarrkirche zu den gewohnten Öffnungszeiten:

Montag:	10:00 - 16:00 Uhr
Dienstag:	10:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	10:00 - 17:00 Uhr
Freitag:	10:00 - 16:00 Uhr

Srebny
AGRARTECHNIK

Fürstenwalder Straße 39
15374 Müncheberg
Tel.: 033432 / 3 46 • Fax: 033432 / 7 09 65
Funk: 0173 / 20 15 253

- **KFZ- und Landmaschinenreparatur**
- **KFZ- und Landmaschinenersatzteilhandel**
- **Klimaservice**
- **Reifenhandel**
- **Hydraulikschläuche und Service**
- **TÜV / AU / SP / UVV**

Batterietest • Verkauf von Starterbatterien
Winterreifen (alle Fabrikate)

Glaserei

Frank Polenske
GLASERMEISTER
seit 1986 in Müncheberg
24h-Service

Wartungs- und Reparaturarbeiten an Fenstern, Türen und Rollläden

- ❏ Neu- und Reparaturverglasung
- ❏ Bleiverglasung
- ❏ Fenster, Türen, Rollläden und Insektenschutz
- ❏ Glasvordächer
- ❏ Glasschleifarbeiten
- ❏ Ganzglastüren
- ❏ Spiegel in allen Variationen
- ❏ Bildereinrahmungen
- ❏ **Glasernotdienst 24h**

15374 Müncheberg, E.-Thälmann-Str. 102a
Tel. + Fax: 033432 / 89 120

Aus den Vereinen und Informatives

Unsere Schulen in Müncheberg

Gegenwärtig laufen die Anmeldungen der Schüler für die 1. Klassen der Grundschule und 7 Klassen der Gesamtschule Müncheberg. Wir hoffen sehr, dass sich viele Eltern und Schüler entscheiden, den Müncheberger Standort zu wählen. Im Dezember nutzten viele Eltern mit ihren Kindern den Tag der Offenen Tür in der Grundschule, um sich ausführlich über Inhalte, Methoden, Materialien und Ergebnisse der Lehrtätigkeit an dieser Schule zu informieren.
Mit einer Klassenstärke von rund 23 Schülern ist eine gute pädagogische Arbeit möglich. Das zeigen auch die Ergebnisse der Anwahlverfahren für die Sekundarstufe I.
Im letzten Jahr konnten 28 % der Schüler in der 6. Klasse die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe gegeben werden. Dass es den Kindern Spaß macht, kann man aus den Internetseiten der Schule erkennen, denn diese werden von den Kindern selbst gestaltet. Am 21. Februar 2009 lädt die Gesamtschule in Müncheberg zum Tag der Offenen Tür ein. Schon im Rahmen der Visitation erhielt die Schule eine sehr gute Bescheinigung.
Dieses Ergebnis spiegelt sich in den Ergebnissen des zentralen Abiturs wieder. In den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und Biologie lagen die Leistungen der Abiturienten in den Grund- und Leistungskursen weit über dem Landesdurchschnitt aller Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe. Auch das vielfältige Angebot unserer Gesamtschule wird durch die Schülerinnen und Schüler zum Tag der Offenen Tür dargestellt. Und es ist immer das Beste, solche Tage zu nutzen und mit den Schülern ins Gespräch zu kommen.
Ich freue mich, wenn wir es schaffen, dass unsere Müncheberger Eltern Ihre Kinder auch in Müncheberg beschulen lassen. Daran mitzuwirken, dass wir die Schulen in ihrer Arbeit unterstützen, kann jeder. Möglichkeiten gibt es genug.

U. Barkusky

Neue Räume für Essenversorgung an der Grundschule

Pünktlich zum Jahresbeginn konnte für die Grundschule Müncheberg eine neue Essenausgabe und ein neuer Speiseraum übergeben werden.
Somit haben sich sowohl für unsere Schulkinder, als auch die Servicekräfte die Bedingungen erheblich verbessert. Im Vorfeld befürchtete Engpässe bei der Essensausgabe traten nicht ein.

Die Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

in Müncheberg Bergmannstraße 18

lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern ganz herzlich am **21. Februar 2009 von 9.00 - 12.00 Uhr** zu einem

Tag der Berufsausbildung / Tag der offenen Tür

ein.

Wir informieren und beraten Sie über:

- die Bildungsgänge in der Sekundarstufe I (Klassen 7 bis 10)
- den Ganztagsschulbetrieb an unserer Einrichtung von Klasse 7 bis 10
- unser umfangreiches Angebot an Arbeitsgemeinschaften
- Traditionen an unserer Schule
- Lehrstellenangebote in unserer Region

Elternstammtisch der Grundschule Müncheberg

Der nächste Elternstammtisch der Grundschule Müncheberg findet

am 13.02.2009 um 19.00 Uhr
im „Kicker“, Eberswalder Str. 6
Müncheberg

statt.
An allen schulischen Themen interessierte Eltern sind herzlich willkommen!

Aus den Vereinen und Informatives

Weihnachtsfeier mit vielen Überraschungen

Am 12.12.08 war es endlich soweit. Die Kinder und das Team der Kita „Rappelkiste“ feierten mit den Eltern und Gästen in der Stadtpfarrkirche St. Marien eine große, schöne Weihnachtsfeier. Alle waren schon aufgeregt. Unsere Eltern hatten sich einen Höhepunkt ausgedacht. Sie spielten das Märchen vom „Rotkäppchen“.
Im Vorfeld wurde eine aufwendige und liebevoll gestaltete Dekoration gebaut. Die spielenden Eltern waren Fam. Mäzke, Fr. Kornstaedt, Fr. Messing, Oma Wittchen und die Erzieherin Fr. Kallies. Unsere Kinder waren ganz begeistert und spendeten einen riesen Applaus für die Schauspieler.
Im nächsten Jahr wünschen sich alle ein neues Märchen. Es soll Tradition in der Kirche werden. Im Anschluss freuten sich alle über den leckeren Kuchen.
Eine große weihnachtliche Bastelstraße mit vielfältigen Angeboten von den Erzieherinnen war der Renner, es konnten noch die letzten Weihnachtsgeschenke für die Eltern oder Großeltern gebastelt werden. Die Feier war ein toller Abschluß für ein erfolgreiches, erlebnisreiches und kreatives Kitajahr.
Wir möchten uns ganz herzlich bei dem gesamten Team der Rappelkiste für die engagierte Arbeit, aber auch bei den Eltern ganz herzlich bedanken.

Der Kita-Ausschuss der
Ktia „Rappelkiste“

Volkshochschule Müncheberg

Eröffnung des Frühjahrssemesters 2009

„El camino comenzia en su casa“

Der Weg beginnt vor der Haustür – auf dem Jacobsweg durch Ostbrandenburg

Eine Ausstellung im Ergebnis eines Projektes der Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder

Donnerstag, 12. Februar 2009, 19.00 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Marien Müncheberg

Zinseinkünfte erzielt und
KAPITALERTRAGSSTEUER
einbehalten?
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir prüfen einen möglichen Erstattungsanspruch und erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.
GEPRÜFT NACH ZVL DIN 77700
Beratungsstelle:
Leiterin: Marina Schulz • Rosenstraße 14a, 15374 Müncheberg
Tel./ Fax: 033432 / 89 754 • e-mail: Marina.Schulz@vlh.de
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

S-H-M
Sanitär - Heizung - Müncheberg GmbH
Bergstraße 18e
15374 Müncheberg
Havarienummern:
Tel.: 033432/ 8 91 27
Fax: 033432/ 8 92 91
0171/ 74 12 271
Reparatur, Modernisierung, Neuanlagen
- Sanitär, Bäder, Abwasserleitungen im Innen- und Außenbereich
- Heizung, Gas-, Öl- und Solaranlage
- Havarie- und Kundendienst für Heizung- u. Sanitäranlagen aller Art, Beseitigung von verstopften Abwasserleitungen

Aus den Vereinen und Informatives

25. Ausstellung des Züchtervereins D782 Müncheberg und Umgebung e.V.

Der Höhepunkt im Züchterjahr des Vereins war die Ausstellung, traditionsgemäß am 1. Novemberwochenende, so auch im Jahre 2008 vom 31.10. bis 01.11.2008. Wir Züchter konnten unsere Ausstellung in den Räumlichkeiten der GEKO Uckermärkische Fruchthandelsgesellschaft mbH im 3. Jahr in Folge aufbauen. Ein besonderer Dank gilt hierfür Herrn Dr. Strebelow sowie den zahlreichen treuen Sponsoren und Helfern, ohne deren Unterstützung die Ausstellung nicht durchführbar wäre. Die 25. Ausstellung wurde von 73 Züchtern mit 655 Tieren beschickt. Mit besonderem Stolz erfüllt uns die Tatsache, dass davon 9 jugendliche Züchter 58 Tiere ausstellten. In der lichtdurchfluteten Halle fühlen sich unsere Tiere wohl und die Preisrichter hatten beste Lichtverhältnisse für die verantwortungsvolle Bewertungsaufgabe. Für viele Züchter aus einem Umkreis von über 100 km ist der Besuch der Müncheberger Ausstellung in den letzten Jahren ein fester Termin im Züchterkalender. Breite Gänge und ein großes Angebot an verkäuflichen Tieren luden die Besucher zum Fachsimpeln bzw. zum Erwerb eines neuen Zuchttieres ein.

Die Besucher, ob Züchter, Tierhalter oder Interessierte, kamen sehr zahlreich an diesen 3 Ausstellungstagen. Viele brachten ihre Kinder und Enkelkinder mit, die reges Interesse zeigten.

Der Verein freut sich, dass nach jeder Ausstellung Anträge zur Mitgliedschaft in unseren Verein gestellt werden. Mit Stolz erfreut es uns, dass immer mehr junge Menschen Interesse an der Arbeit mit Rassegeflügel und Rassekaninchen haben. Das zeigt auch, dass das Durchschnittsalter in unserem Verein in den letzten 10 Jahren nicht angestiegen ist. Unser Züchterverein hat die zahlenmäßig stärkste Jugendgruppe im Kreisverband Märkisch Oderland. Zur 25. Ausstellung kamen traditionsgemäß Kinder aus den Kitas und der Grundschule Müncheberg trotz schulfrei und Dauerregen. Ein Dankeschön an die Erzieherinnen und Lehrerinnen.

Eine Freude für uns Züchter war es , die Fragen der Kinder zu beantworten. Die Kinder waren über die Vielfalt der Farben und Formen bei Geflügel und Kaninchen erstaunt. War ein Tier zum Streicheln und Anfassen freigegeben, waren die Kinder nicht mehr zu bremsen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Kindern recht herzlich für die vielen selbstgestalteten Bilder bedanken, die unserer Ausstellungshalle im 60. Jahr unserer Vereinsgründung eine besondere Note gaben.

2008 war für uns ein erfolgreiches Ausstellungsjahr. Mit der Übergabe der Preise an die Züchter fand die Ausstellung ihren Ausklang. Die begehrtesten Trophäen waren wie in jedem Jahr die Vereinsmeistertitel, die 2008 an folgende Züchter vergeben wurden:

Vereinsmeister Jugend

Wassergeflügel:
Tobias Zilz, Beerfelde
Tauben:
Chris Schübler, Heinersdorf
Kaninchen:
Rebecca Stein, Behlendorf

Vereinsmeister Senioren

Wassergeflügel:
Burkhard Stein, Behlendorf
Tauben:
Fred Krause, Müncheberg
Hühner (groß):
Rene Werner, Müncheberg
Hühner (Zwerge):
Erwin Walde, Müncheberg
Kaninchen:
Burkhard Stein, Behlendorf

Die begehrten Wanderpokale des Vereins konnten nur Zuchtfreunde erringen, die an der Vereinsausstellung, der Kreisausstellung und der Landesausstellung erfolgreich teilnahmen. Den Wanderpokal für Geflügel erhielt Zuchtfreund Steve Wolf aus Jänickendorf und für Kaninchen Zuchtfreund Paul Papendorf aus Behlendorf. Die Ausstellungszeit ist zu Ende und die Tiere haben ihre Winterruhe. Für die Züchter ist die Planung des neuen Zuchtjahres im vollen Gange.

Die Weichen für eine erfolgreiche Ausstellungssaison 2009 werden jetzt gestellt. Jeder Züchter ist gut beraten, wenn er jetzt den Gesundheitszustand seiner Tiere überprüft und die Stallanlagen auf die Haltungsansprüche der Tiere abstimmt.

In diesem Sinne wünschen wir als Vorstand den Züchtern unseres Vereins ein gutes Zuchtjahr 2009.

Der Vorstand

Aus den Vereinen und Informatives

Keine Angst vor der Ersten Hilfe

Ca. 70 % der Notfälle, die man erlebt, geschehen im persönlichen Umfeld (in Familie und Beruf, in der Freizeit). So sind oft auch Menschen betroffen, die wir lieben und kennen. Dennoch hält sich die Begeisterung für die Erste Hilfe in Grenzen. Es gibt Hemmschwellen und auch Ängste, etwas falsch zu machen.
Erste Hilfe ist einfach – einfache Handgriffe sind mitunter lebensrettend. Frischen auch Sie Ihr Wissen auf, um im Notfall schnell und sicher helfen zu können! Als Ersthelfer in Betrieben haben Sie sogar die Möglichkeit, kostenlos an Erste-Hilfe-Kursen teil zu nehmen, da die zuständige Berufsgenossenschaft die Kosten dafür übernimmt.
Sie sind herzlich eingeladen zu folgenden Erste- Hilfe- Kursen der Johanniter Unfallhilfe:

09.02.09 / 17:00 Uhr - 21:00 Uhr
Lebensrettende Sofortmaßnahmen
für Führerscheinbewerber
Kosten: 21 Euro

10.02. + 13.02.09 / 17:00 Uhr - 21:00 Uhr
Erste Hilfe am Kind
im Notfall dem eigenen oder anvertrauten Kind sicher helfen können
Inhalt:
- lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Kindern
- Besprechen von Verletzungen und Notfällen im Kindesalter
- umfangreiches Informationsmaterial rund um Gesundheit und Vorbeugung

Kosten: 30 Euro

16.02.09 / 17:00 Uhr - 21.00 Uhr
Erste Hilfe- Training
Auffrischungskurs, für Ersthelfer in Betrieben ist der Kurs kostenfrei (Kostenübernahme durch zuständige Berufsgenossenschaft)
Kosten: 20 Euro

Kursort: Seminarraum der Hofgemeinschaft Apfeltraum, Hauptstr. 43, Eggersdorf b. Müncheberg
Anmeldung: bei Frau Morcinek
(Erste Hilfe- Ausbilderin der Johanniter)
Tel.+ Fax :033432/ 73022 o. 754022

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und unfallfreies Jahr 2009 !

Die Johanniter
Aus Liebe zum Leben

JUH Wanderungen

08.03., ca.2 h, Treff 13 Uhr
Drei-Türme-Wanderung, Auf Spurensuche entlang der Müncheberger Stadtmauer, Küstriner-, Berliner- und Kirchturm werden geöffnet

21.03., ca. 3 h, Treff 13 Uhr
Radtour zu den Söllen um Eggersdorf, Naturkundliche Radtour zu einer interessanten Gewässerkette in der Eggersdorfer Feldflur

04.04., ca. 3 h, Treff 13 Uhr
Radtour zu den ehemaligen Lupus Heilstätten bei Müncheberg

18.04., ca. 4 h, Treff 13:15 Uhr, Bahnh. Müncheberg
Radtour entlang des Jakobsweges durch das Rote Luch, Schlagenthin, Hoppegarten (Mü), Wacholderheide, Talwasserscheide

25.04., ca. 2,5 h, Treff 17 Uhr
1. Ornithologische Abendwanderung mit Herrn Conradi, Spende erbeten

Hinweis zur Jahresablesung unserer Wasserzähler im OT Jahnsfelde

In der Zeit vom 18.02. bis 23.02.2009 findet in der Regel in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr die Ablesung der Wasserzähler statt.

Touristinformation der Stadt Müncheberg

Tel.: 033432 / 7 09 31

Ständige stadtgeschichtliche Ausstellung am Berliner Torturm

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do	10-12 Uhr u. 13-16 Uhr
Mi	geschlossen
Fr/	10.00-12.00 Uhr

Anläßlich unserer **Polterhochzeit** im Dezember, möchten wir uns bei unseren Eltern, Geschwistern, Verwandten, Bekannten und Freunden für die vielen Blumen und Geschenke recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt unseren Eltern für die vielen Überraschungen, Kornelia Herzog für ihre Bemühungen zur Ausrichtung der Feier und Veronika und Walter Lehmann für die Hochzeitstorte und hilfreiche Unterstützung vor der Hochzeit. Manuela Hildebrandt, die sich als Weddingplaner zur Verfügung gestellt hat sowie Hartmut Hildebrandt, der das Brautauto und sich als Chauffeur bereit stellte. Herrn Manfred Weißgerber für seine hilfreiche Unterstützung. Frau Schmidt vom Standesamt Golzow möchten wir nochmals danken, die unsere Trauung ermöglicht hat, unserer Friseurin Marion, die am Tag der Hochzeit für die Braut da war. Dem Blumenhaus Deko-Flor B. Kutz, dem Schloß Trebnitz, für die Feier und dem DJ Roy für die musikalische Umrahmung.

Sandra, Janis & Andreas Lehmann
geb. Herzog

B. IT. S.
IT SERVICE
RUND UM PC´S UND NETZWERKE
SERVICE VOM FACHMANN
- Instandsetzung
- Erweiterung
- Installation und Erweiterung von Netzwerken
- Beschaffung von Hard- und Software
- Installation von DSL, W-LAN, LAN, ISDN u.ä.
- und vieles mehr unter www.bits-service.de

Kein zulassungspflichtiges Handwerk

Inh.: Robert Berger
Adresse : Kantstr.3
15374 Müncheberg
Tel.: 033432 / 73739
Funk.: 0172 / 9788617
E-Mail: kontakt@bits-service.de

E.i.B. Elektroinstallation Bork
Elektromeister
Tel.: 033477 - 5 47 54
Fax: 033477 - 5 47 53
Funk: 0173 - 2 36 45 58
Trebnitzer Hauptstraße 41 • (OT Trebnitz)
Elektroinstallation für: Haushalt - Gewerbe - Industrie
Verlegung und Montage von LWL, Antennenanlagen
Telefonanlagen, Datentechnik
Blitz- und Überspannungsschutz, Solaranlagen
(Photovoltaikanlagen), Wartungs-u. Reparaturarbeiten

Die Stadt Müncheberg gratuliert herzlichst zum Geburtstag, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren!

Ortsteil Eggersdorf

09.02. Esbach, Ingeborg zum 74.
09.02. Roy, Hans zum 70.
10.02. Hänseler, Paul zum 82.
23.02. Lauben, Udo zum 78.

Ortsteil Hermersdorf

05.02. Krug, Erika zum 77.
07.02. Fischer, Irmgard zum 84.
11.02. Buchholz, Gerhard zum 71.
12.02. Hahnke, Heinz zum 74.
25.02. Werkmeister, Gerda zum 79.

Ortsteil Hoppegarten

09.02. Jablinski, Eva zum 78.
17.02. Kieck, Hertha zum 86.

Ortsteil, Jahnsfelde

11.02. Dr. Schulze, Werner zum 78.
16.02. Schwarz, Erika zum 72.
18.02. Hübner, Günther zum 82.
26.02. Urbanek, Walter zum 85.

Ortsteil Müncheberg

01.02. Mittag, Walter zum 72.
02.02. Schulz, Erwin zum 78.
03.02. Buckow, Edith zum 71.
03.02. Dietrich, Lothar zum 70.
03.02. Hoffmann, Walter zum 83.
03.02. Jung, Marie zum 94.
03.02. Schumann, Erhard zum 75.
04.02.Frunzke, Ilse zum 71.
04.02. Knüppel, Renate zum 78.
04.02. Moess, Gisela zum 81.
05.02. Jäkel, Harry zum 73.
05.02.Tanke, Johanna zum 88.
06.02. Grahneis, Adelheid zum 72.
06.02. Dr. Lohmann, Fritz zum 71.
06.02. Müller, Hubert zum 74.
07.02. Blehe, Ingeburg zum 78.
07.02. Günther, Wanda zum 87.
09.02. Rontke, Marta zum 89.
10.02. Hoff, Lutz zum 71.
11.02. Gollhardt, Dieter zum 70.
12.02. Heuschkel, Waldemar zum 73.
12.02. Kuke, Herta zum 95.
12.02. Kulling, Helmut zum 70.
12.02. Schönefeld, Waltraud zum 76.
13.02. Hoedt, Gisela zum 75.
14.02. Bülow, Irmgard zum 74.
14.02. Steidl, Inge zum 74.
16.02. Härtel, Anneliese zum 70.
16.02. Hofemeister, Ingeborg zum 83.
18.02. Meyer, Werner zum 77.
18.02. Respondek, Gisela zum 71.
18.02. Stieleke, Rita zum 73.
19.02. Wiese, Sigrid zum 72.
20.02. Krierke, Else zum 88.
20.02. Redanz, Horst zum 82.
21.02. Kohlhardt, Marianne zum 85.
21.02. Lauckner, Reiner zum 71.
22.02. Mittag, Margot zum 75.
22.02. Quiram, Günter zum 72.
22.02. Schulz, Erlgard zum 70.
22.02. Schulz, Helmut zum 78.
22.02. Wilhelm, Christa zum 71.
23.02. Lehmann, Edeltraud zum 86.
23.02. Liefke, Arthur zum 74.
24.02. Hackbarth, Anneliese zum 79.
26.02. Budack, Hedwig zum 85.
26.02. Gerbsch, Helfried zum 72.
27.02. Hinz, Erwin zum 72.
28.02. Grunst, Gerhard zum 76.
28.02. Huth, Edeltraud zum 72.
28.02. Kleinau, Anneliese zum 82.
28.02. Perleberg, Hildegard zum 76.
28.02. Polzin, Lothar zum 72.
28.02. Türke, Renate zum 82.
28.02. Völpel, Elfriede zum 74.
28.02. von Zameck Glyscinski, Eugen zum 74.

Ortsteil Obersdorf

01.02. Güldenhaupt, Irmgard zum 77.
04.02. Kaul, Hans zum 72.
12.02. Lindner, Clemens zum 76.
15.02. Deutschmann, Heinz zum 71.

Ortsteil Trebnitz

11.02. Priebe, Margarete zum 87.
12.02. Krüger, Gerda zum 87.
19.02. Völlert, Dieter zum 71.
24.02. Siedler, Rosemarie zum 72.
25.02. Kuschke, Horst zum 74.
26.02. Petzold, Eberhard zum 74.
26.02. Tornow, Heinz zum 82.

Aus den Vereinen und Informatives

Eichendorfer Mühle Brandenburg e.V. HALTEPUNKT Alte Schule in Hermersdorf

07.02. 08, 14:00 Uhr
SKATTURNIER (Einsatz: 3,00 EUR)
Anmeldung im HALTEPUNKT

12., 19, und 26.02., 17 - 19 Uhr
LEBENSKURVE
Eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholabhängigkeiten

18.02., 15:00 Uhr
Kaffeenachmittag

13.02., 19:30 Uhr
Filmabend mit Gesprächsangebot
„Little Miss Sunshine“
Jonathan Dayton / Valerie Faris, USA 2006

jeden MONTAG ab 18:30 Uhr
SPIELEABEND

Öffnungszeiten Stadtbibliothek E.-Thälmann-Str. 52 Tel.: 033432/ 7 28 07

Montag	10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10.00 - 17.00 Uhr
Freitag	10.00 - 16.00 Uhr

stadtbibliothek@stadt-muencheberg.de

Haben Sie schon einen Kitaplatz?

Wir laden Sie und Ihr Kind herzlich ein! Kommen Sie zum Tag der offenen Tür in die Dorfkita Pusteblume nach Obersdorf! Melden Sie sich telefonisch für einen Termin an, damit wir uns Zeit für Sie nehmen können. Wir bieten Ihnen folgende Termine an:

Jeweils Dienstags **17.02.2009**
24.03.2009
21.04.2009
26.05.2009

Für Kinder ab 3 Jahre von 9.00 bis 11.30 Uhr mit der Möglichkeit zur Teilnahme am Waldtag.
Für Kinder bis 3 Jahre von 15.00-16.00 Uhr mit verschiedenen Angeboten und Elterngespräch.
Nutzen Sie diese Tage, um sich gemeinsam mit Ihrem Kind unsere Einrichtung anzuschauen und um ausführliche Informationen zu erhalten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Wir sind tagsüber für Sie zu erreichen unter der Telefonnummer: 033432-8776 bei der Leiterin Waltraud Babinska oder einer anwesenden Erzieherin.

Ihre Dorfkita Pusteblume Obersdorf
Bahnhofstraße 5
15374 Müncheberg/OT Obersdorf

Termine 2009 Müncheberger Skatmeisterschaft im Schützenhaus

SKATTURNIER

22.02.	15 Uhr
29.03.	15 Uhr
26.04.	15 Uhr
31.05.	15 Uhr
28.06.	15 Uhr
26.07.	15 Uhr
30.08.	15 Uhr
27.09.	15 Uhr
25.10.	15 Uhr
29.11.	15 Uhr
13.12.	15 Uhr

Biete ab 01.02.09 eine geräumige 2-RW Altbau (88m²) mit großer gefließter Küche in Strausberg / Zentrum, Erdgeschoß mit Laminat und Keller an.
Rückfragen unter:
Tel.: 0171/ 57 56 753

Für die zahlreichen Glückwünsche, Anrufe und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meinen Kindern, Enkelkindern, allen Verwandten, Nachbarn sowie ehemaligen Arbeitskollegen recht herzlich bedanken.

Müncheberg, im November 2008

Elisabeth Gärtner

Tischlerei Uwe Heidemann

Hermersdorfer Str. 21 • 15374 Obersdorf
Tel. 033432 / 7 00 65 • Fax 9 18 61 • Funk 0171 / 4 93 45 09

Wir bieten an:
Fenster und Türen aus Holz, PVC und Alu
Rolladen aus PVC und Alu • Garagentore • Innentüren
Montage von Bauelementen • Holzarbeiten aller Art
Verlegung von Fußböden (Dielen und Laminat)
Trockenbau • Decken- und Wandverkleidungen

Aus den Vereinen und Informatives

SG Müncheberg Hallenkreismeisterschaften MOL

Vorerst kann die SG Müncheberg 2 Hallenkreismeister dieser Saison vorweisen – die Seniorenmannschaft und die D1-Juniorenmannschaft. Noch im Rennen um den Titel sind die Mannschaften 1. Männer SGM und A-Junioren – hier fällt die Entscheidung am 31.01.2009.

Ergebnisse - 1. Senioren:

Die Seniorenmannschaft der SGM sicherte sich am 13.12.2008 in Letschin souverän den Hallenkreismeistertitel. Sie gewannen alle Spiele und verwiesen die teilnehmenden Mannschaften aus Bl.-W. Wriezen, R.-W. Neuenhagen, SV Gorgast/Manschnow, Germ. Schöneiche und TSG Fredersd./Vogelsdorf auf die nachfolgenden Plätze.

2. SGM I –Männer:

Hallenmasters am 31.01.2009 in Letschin

3. A-Junioren:

belegten in ihrer Staffel Platz 1 und qualifizierten sich mit Wriezen, Fredersdorf und Gartenstadt. Für die Endrunde am 31.01.2009 um 14.00 Uhr in Fredersdorf.

4. B-Junioren:

wurden Vize-Hallen-Kreismeister hinter B-W Wriezen.

5. C-Junioren:

qualifizierten sich als Staffel-Erster für die Endrunde und belegten dort hinter Hennickendorf, Gorgast/Manschnow/Golzow und Fredersdorf/Vogelsdorf den 4. Platz.

6. D-Junioren:

Die D1-Junioren sicherten sich mit drei gewonnen Spielen den Kreismeistertitel vor Wriezen II, Bruchmühle und Wriezen I (jeweils 3 Punkte) und qualifizierten sich damit für die Qualifikation zur Vorrunde der Hallenlandesmeisterschaften am 17.01.09 in Seelow.
Hier mussten sie gegen Altlandsberg, Petershagen/Eggersdorf, Seelow und Strausberg, die vier Landesligamannschaften des Fußballkreises MOL, antreten und haben einen guten dritten Platz hinter Seelow und Altlandsberg belegt.
Die D2-Junioren belegten in ihrer Vorrunden-Staffel einen achtbaren 3. Platz hinter Bruchmühle und Rüdersdorf und vor der Mannschaft aus Lebus.

7. E-Junioren:

Die E2-Junioren belegten einen 5. Platz in ihrer Vorrunden-Staffel und konnte sich nicht weiter qualifizieren.
Die E1-Junioren nehmen mit dem Hallenkreismeister MOL – Rüdersdorf und den anderen MOL-Landesligamannschaften aus Strausberg und Seelow am 17.01.09 in Seelow an der Qualifikation zur Vorrunde der Hallenlandesmeisterschaften teil.

8. F1- und F2-Junioren:
konnten sich nicht für die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft qualifizieren. Sie belegten aber in der Vorrunde einen 3. bzw. 5. Platz in ihrer Staffel.
In dieser Alterklasse wurde die Mannschaft des FC Strausberg Hallenkreismeister und qualifizierte sich damit direkt für die Teilnahme an der HLM.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Freunden, Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken. Ebenso gild unser Dank unserer Nichte Petra Fuchs und Frau Dexheimer für die wunderbare Bewirtung.

Margot & Otto Kowaltschuk

Hermersdorf, 20. Dezember 2008

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

70. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie, Verwandten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Ein besonderes Dankeschön geht an das Team des Schützenhauses für die gute Bewirtung.

Bodo Thomas

Medizinische Fußpflege im Hausbesuchsdienst!

Jetzt neu für Sie in Müncheberg und Umgebung

Podologin Carola Seehawer
- mit Krankenkassenzulassung-

Bei Interesse erreichen Sie mich unter
Telefon: 033398/ 7 60 06
oder E-Mail: service@kosmetiksalon-carola.de

Herzlichen Glückwunsch

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Müncheberg gratulieren dem Kameraden

Harald Jahn

der Ortswehr Müncheberg zu seinem 65. Geburtstag recht herzlich und wünschen Gesundheit, Schaffenskraft und Wohlergehen.

09.01.2009

Kai-Uwe Bohne
Ortswehrführer

Harald Mehls
Stadtwehrführer

Aus den Vereinen und Informatives

Neues von den F-Junioren der SG Müncheberg

Das Turnier der F-Junioren an 10.01.2009 in der Müncheberghalle war ein voller Erfolg für alle Beteiligten.
Unsere Jungs luden sich die Mannschaften BSC Rehberge, FC Strausberg II, MSV Rüdersdorf, Victoria Seelow, SG Müncheberg 2, FC Concordia Buckow/ Waldsieversdorf und Woltersdorf (Jg.2001) ein. Gespielt wurde Fünf plus eins. Aufgeteilt in zwei Gruppen, traten acht Mannschaften an. Vor Ort, um 10.00 Uhr, wurden die Mannschaften für alle öffentlich gelost. Für einige Mannschaften eine neue und gute Erfahrung, denn man kann im Vorfeld nicht mauscheln, wer gegen wen spielt und so wurde die Fairness für jede Mannschaft gewahrt.
In der ersten Staffel spielten Rehberge Berlin, Seelow, Buckow/Waldsieversdorf sowie SGM I und in der zweiten Staffel Strausberg II, Rüdersdorf, Woltersdorf und SGM II.
Dann ging es los. Unsere F1-Junioren hatten sich für dieses Turnier viel vorgenommen. Nach anfänglichem Abtasten im ersten Spiel gegen Seelow, das 1:1 endete, gaben die kleinen Männer im weiteren Turnierverlauf richtig Gas und erspielten gegen Rehberge ein 1:0 und gegen Buckow ein 5:0. Damit war SGM I Staffelsieger vor Rehberge, Seelow und Buckow. Genauso spannend war es in der zweiten Staffel, das Rüdersdorf vor Strausberg, SGM II und Woltersdorf für sich entschied. So kam es im Halbfinale zu den Paarungen Rüdersdorf : Rehberge und SGM I : Strausberg. Hier ließen unsere Kids nun nichts mehr anbrennen und schickten Strausberg mit 2:0 ins kleine Finale. Rehberge tat es der SGM I gleich und so war das Finale perfekt.
Der Kampfgeist aller kleinen Fußballer war weiter ungebrochen, egal ob um Platz 7 oder Platz 1 gespielt wurde, jeder gab alles. So schlug Buckow in der Abschlussrunde Woltersdorf (Jahrgang 2001) mit 4:0 um Platz 7. Um Platz 5 kämpfte Seelow gegen die SGM II und siegte 5:0.
Im kleinen Finale wurden die kleinen Strausberger für ihre kämpferische Leistung gegen Rüdersdorf mit einem 2:1 belohnt.
Hatten sich unsere F1-Junioren während des Turniers von Spiel zu Spiel leistungsmäßig immer mehr gesteigert, hielten sie auch im Finale weiter auf Erfolgskurs. Was die Ansetzung versprach, nämlich Spannung bis zur letzten Sekunde, konnten nun alle Zuschauer begeistert verfolgen.

Technisch die feinere Klinge schlagende Müncheberger warteten auf ihre Chancen und nutzten sie erbarmungslos aus. Nach dem 1:0 durch Matze Köhnke wollte Rehberge das Unentschieden erzwingen und lief in einem Konter, den Kalle Reiche zum 2:0 für die SGM I abschloss. Mit dem Schlusspfiff ließen dann alle ihre Emotionen freien Lauf und waren Happy.

Wir können mit Stolz sagen, dass sich im Turnier eine starke F1-Junioren-Mannschaft präsentierte, die mit den Jahren gut zusammengewachsen ist und deren Spieler aller Positionen sehr gute Leistungen brachten.
Wichtig für den Sieg waren nicht nur die erzielten Tore, genauso wichtig waren auch die verhinderten Gegentore durch die Verteidiger, die nur ein Gegentor zuließen.
Ein weiteres Highlight war die Siegerehrung. Neben den Mannschaftsauszeichnungen wurden noch der beste Torwart aus Strausberg und der beste Torjäger - Kalle von der SGM I – geehrt.
Bei den vielen Pokalen und Medaillen glänzten die kleinen Kinderaugen vor Freude.
Aber, kein Spieler kann Erfolge feiern ohne die Mannschaft, die mit ihm spielt.
Wir begrüßten am Morgen 64 fußballbegeisterte Kinder und verabschiedeten am Nachmittag 64 kleine Sieger.
Besonderen Dank senden wir den Sponsoren - Lackiererei Thorsten Wulke und Uhren und Schmuck Oppelt aus Müncheberg für ihre tolle Unterstützung.

Ein Turnier kann man aber nur durchführen, wenn man viele Helfer wie z.B. Eltern, Schiedsrichter und Freunde des Fußballs hat, auf die man sich immer verlassen kann.

Deshalb sagen die F-Junioren Danke!

Platzierungen des Turniers:
1. SG Müncheberg 1
2. BSC Rehberge
3. FC Strausberg
4. MSV Rüdersdorf
5. Victoria Seelow
6. SG Müncheberg 2
7. Concordia Buckow Waldsieversdorf
8. Woltersdorf Jg.2001

Aus den Vereinen und Informatives

Aktion Dreikönigssingen 2009

„Kinder suchen Frieden“- so lautet das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion. Unter den Folgen von Krieg und Gewalt leiden besonders Kinder und Jugendliche, so auch in dem vom Bürgerkrieg geplagten Kolumbien, welches in diesem Jahr als Beispielland der Aktion Dreikönigssingen ausgewählt wurde.
Was bedeutet eigentlich Sternsingen?
Den Brauch des Sternsingens kannte man seit dem Mittelalter aus einigen Gegenden. Damals zogen Studenten von Haus zu Haus, um für die Finanzierung ihres Studiums Geld und Naturalien zu sammeln. 1959 entwickelte der damalige Präsident des Kindermissionswerkes Paul Koppelberg die Idee, den alten Brauch zu öffnen und nicht mehr für den Eigenbedarf, sondern für Kinder in aller Welt zu sammeln.
Die Sternsinger bringen den Segen Gottes zu den Türen der Menschen und verkünden die Friedensbotschaft von Weihnachten. Durch ihren Einsatz für die Kinder anderer Länder werden die Sternsinger zu Friedensbotschaftern. Mit dem von ihnen gesammelten Geld werden Projekte ermöglicht, in denen Kinder und Jugendliche sozial integriert und gebildet werden, sowie humanitäre Hilfe erhalten.
Mittlerweile hat sich das Sternsingen zur weltweit größten Aktion entwickelt, in der sich Kinder für Kinder engagieren. So waren am 6. Januar aus der Katholischen Kirchengemeinde St. Hedwig Buckow-Müncheberg 22 Sternsinger und 5 Begleiterinnen unterwegs, um den

Segen Gottes zu bringen. Wir besuchten Familien und öffentliche Einrichtungen in Müncheberg, Eggersdorf, Trebnitz, Waldsieversdorf und Buckow und sind stolz auf unser Spendenergebnis von 1.100,00 Euro. „Kalte Ohren, kalte Hände - egal, wir kommen bei jedem Wetter“, das haben wir gesagt und getan und so manch’ einer bekam bei minus 16 Grad auch noch kalte Füße. Das war aber nicht so schlimm, denn wir konnten uns in den Familien immer wieder aufwärmen. Die offene Tür, der heiße Tee, ein warmer Ofen, das herzliche Wort – an diesem Tag konnte man spüren, dass Bethlehem ganz nah war...
Wir danken für die herzliche Aufnahme, die Spenden und freuen uns auf das nächste Jahr.

Die Sternsinger der Kath.
Kirchengemeinde St. Hedwig

Tanzschule Gertitschke
Neue Tanzkurse
Walzer bis Discofox
im Schützenhaus Müncheberg
Beginn: Freitag, 13. Februar 2009
Anfänger - 18.30 Uhr
Fortgeschrittene - 20.00 Uhr
Infos zu weiteren Kursen, z.B. in Fürstenwalde geben wir gern unter 033678/ 6 36 63 od. 0163/ 3 26 24 64
www.UNITED-dancers.de

zum 08. März
Frauentagsbowling
Jede Frau erhält ein Begrüßungsgetränk gratis!
Wir richten Ihre Familienfeiern aus!
Wir informieren Sie gern!
Funk 0174 / 79 33 032

Ina Schönfelder
Kosmetikstudio - Fachberatung für Haut, Hautpflege und Cosmetic
... frische Briese für Ihren Kleiderschrank!
Modenschau zum Frauentag am 07. März 2009
um 15.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche.
Ahornring 6 • 15374 Müncheberg • Fon & Fax 033432 / 7 33 31

Aus den Vereinen und Informatives

Seniorenweihnachtsfeier 2008 im Ortsteil Müncheberg

„Alle Jahre wieder ...“ treffen sich, so wie es schon in einem bekannten Weihnachtslied heißt, die Seniorinnen und Senioren des Ortsteiles Müncheberg im Saal des ZALF zu ihrer Weihnachtsfeier.

So war es auch am 13. Dezember 2008. Nach der Begrüßung durch den Ortsvorsteher Dr. Roth und Grußworten von Herrn Pfarrer Jost von der evangelischen Kirche, begann der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Zur Kaffeezeit erfreute der Posaunenchor der evangelischen Kirchgemeinde mit Weihnachtsliedern.

Zum Tanz spielte diesmal die Diskothek Thomas Jahnke auf. Es dauerte nicht lange, bis sich die Tanzfläche erstmals füllte und zwei Stunden lang immer gut gefüllt blieb. In froher Runde verging der Nachmittag für alle viel zu schnell.

Nach einem guten Abendbrot hieß es schon wieder Abschied nehmen. Auch 2008 konnte die Seniorenweihnachtsfeier durch die Gebebereitschaft zahlreicher Sponsoren und die freundliche Unterstützung durch ehrenamtliche Kräfte festlich gestaltet werden.

Ihnen allen sei im Namen der Seniorinnen und Senioren des Ortsteiles ganz herzlich gedankt.

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle „Olaf und seiner Crew“ für die gute Bewirtung sowie den Mitarbeiterinnen der Diakonie und der Häuslichen Krankenpflege Melitta Schubert aus Buckow für die Betreuung von Seniorinnen und Senioren, die an der Weihnachtsfeier nicht teilnehmen konnten.

Die Namen der freundlichen Geber von Geld- und Sachspenden enthält die nachfolgende Liste:

- Agrargenossenschaft Müncheberg eG
- Augenoptiker Jörg Schuster
- Bau- und Kunstglaserei Polenske
- Bauplanungsbüro G. Schulz
- Blumenhaus Weißgerber
- Brillen - Krug GbR
- DTP-Werbung Steffen Olschewski
- Friseursalon „Ihr Haarstudio“ Petra Wehner
- Fuhrbetrieb Bartel
- Fuhrbetrieb Jürgen Seifert
- Gemeinschaftspraxis Dr. Koster
- Ing.-büro für Elektrotechnik Jentsch & Schrank
- Landbäckerei Rüdiger Schlabitz
- Müncheberger Agrar GbR
- Physiotherapie Silke Hahnke
- Sparkasse MOL
- Stadtapotheke Christiane Behrendt
- Tief-, Straßenbau und Umwelt GmbH
- Volksbank Fürstenwalde - Seelow - Wriezen eG
- Wilhelm Meyer GmbH & Co. KG
- Zahnarztpraxis Martin Rong

Ortsbeirat und Ortsvorsteher
OT Müncheberg, R. Roth

Im Sportlerheim „Zum KICKER„

Ob gemütlich Trinken und Essen, ob tanzen oder sich unterhalten, ob Bundesliga, Champions League oder Formel 1

Bei uns alles live!

Fasching im Sportlerheim

am 21. Februar 2009 ab 19.00 Uhr

kostümzwang

Anmeldung unter 0177 - 700 90 65

Aus den Vereinen und Informatives

„Jung und Alt gemeinsam – Leben in einer ostbrandenburgischen Dorfgemeinschaft.“

Das Theaterprojekt „Jung und Alt gemeinsam – Leben in einer ostbrandenburgischen Dorfgemeinschaft.“ setzt die Theaterarbeit ab Februar in Hermersdorf fort. Auftritte dafür werden im Rahmen verschiedener Programme in Märkisch-Oderland geplant. Am 14. Januar fand dafür im Begegnungszentrum Hermersdorf eine öffentliche Bürgerversammlung statt, welche eine rege Beteiligung zu verzeichnen hatte. Herr Reichelt (Jugendarbeit Stadt Müncheberg), Herr Langer, (Ortsbürgermeister), Andreas Raböse und Christian Matthes (JFV „Chance“ e.V.), sowie Eltern, Darsteller und Interessierte aus Hermersdorf, Obersdorf und Müncheberg, nahmen an der Veranstaltung teil. Vielen Dank an dieser Stelle Allen, für ihre Beteiligung und ihr Engagement.
Es wurde die weitere Projektarbeit vorgestellt und offene Fragestellungen erfolgreich im Plenum diskutiert. Das Projekt steht nun unter der Trägerschaft des Jugendfördervereins „Chance“ e.V. Ab Februar wird in der Regel einmal wöchentlich im Rahmen des Theaterprojekts gearbeitet. Sonntags, von 17.00-21.00 Uhr im Begegnungszentrum von Hermersdorf.
Das Projekt arbeitet zukünftig in Form von Workshops. Somit ist eine flexible Teilnahme möglich.
Für laden dafür alle interessierten Bürger der Ortsteile der Stadt Müncheberg ein. Das Programm wird immer einen Monat im Voraus bekannt gegeben und veröffentlicht. Je nach Interesse, kann an den Workshops unverbindlich teilgenommen werden.

Februarplan:

01.02., 17.00 Uhr im Begegnungszentrum Hermersdorf, Kennenlernen, Organisationsveranstaltung

06.02., 17.00 Uhr im Begegnungszentrum Hermersdorf, Theaterpädagogische Einheit, Schauspiel, Rollen

15.02., 17.00 Uhr im Jugendclub Hermersdorf, Gemeinsames Pfannkuchenbacken, (pädagogisches) “Erzählcafé” um 19.00 Uhr

22.02., 17.00 Uhr im Begegnungszentrum Hermersdorf, Runder Tisch: “Dilemmata Diskussion” - (K)Einer ist im Recht?!, Entwicklung von Improvisationstheaterszenen
Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Carolin Schönwald
theater-hermersdorf@web.de

Müncheberger Anglerverein e.V.

10.02. 19.30 Uhr
Vorstandssitzung
im Anglerheim

07.03. 16.00 Uhr
Jahreshauptversammlung
im Anglerheim

Familie mit 3 Kindern sucht großes Haus, mind. 6 Zimmer, mit Garten. In Müncheberg, am liebsten im OT Obersdorf.
Bitte melden Sie sich bei Familie Hecker Tel.: 033432 - 74 71 07

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
Stk. ab 10,- Euro
DTP-Werbung Tel. 033432 - 89 308

Vermessung & Gutachten
Dipl.-Ing. Matthias Kalb
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur im Land Brandenburg. Sachverständiger für die Bewertung von bebauten u. unbebauten Grundstücken
Geschäftstelle: Buchhorst 3 • 15344 Strausberg
Tel.: 03341 - 31 44 20 • Fax: 03341 - 31 44 10
mail@vermessung-kalb.de • www.vermessung-kalb.de

Physiotherapie
Praxisgemeinschaft U. Brandt & C. Wendorff
Massage, manuelle Therapie, Elektrotherapie, Kältetherapie, Fußreflexzonen Massage Fango, Krankengymnastik u.m.
Münchehofer Weg 83 Tel.: 033432/ 73 60 38
Mo-Do 8 - 19 Uhr • Fr 8 - 15 Uhr & nach Vereinbarung

WEN NIKE Stahl-Metallbau Bauschlosserei
Klaus & Mario GbR
NEUJAHRSAKTION!!!
Gittermattenzaun mit Sicken, Höhe 1,25 m, Drahtstärke 4 mm, Feuerverzinkt und Pulverbeschichtet in RAL 6005 moosgrün, Inkl. Pfosten und Montagematerial, Lieferung frei Haus, Preis inkl. 19% Mwst. ohne Montage.

NUR 24,99 € lfdm
Weitere Farben und Bauformen sowie Montagepreise auf Anfrage!
Rufen Sie uns an oder senden Sie eine Mail ...
Tel.: 0151 / 59 20 39 46 • E-Mail: mario.wennike@web.de

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Silberhochzeit

sagen wir allen Verwandten, unseren Kindern, allen Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank. Ein besonderer Dank gilt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aus Müncheberg und Rüdersdorf, dem Posaunenchor Müncheberg, dem Team vom Schützenhaus, der Agrargenossenschaft Müncheberg, Annemarie Hoppe sowie DJ Lupo für die gute Unterhaltung.

Angelika & Siegmar Esbach

Müncheberg, im November 2008

Der Heimatgeschichtsverein bittet um Ihre Mitarbeit!

Die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule haben bereits soweit, wie sie dies konnten, eine Schulgeschichte Münchebergs geschrieben.
Nun plant der Heimatverein für die Jahre 2009 und 2010 die Anfertigung und Publikation einer umfassenden Schulgeschichte Münchebergs.
Herr Klaus Stieger wird die Schulgeschichte Münchebergs in Preußen von den Anfängen an in einem Abriss bearbeiten. Weitere Mitglieder des Heimatvereins, unter anderem Herr Geißler und Herr Gehrke, möchten diejenigen Münchebergerinnen und Müncheberger interviewen, die Schulgeschichte in unserer Stadt erlebt haben.
Wir beabsichtigen, mit den Erlebnissen im Dritten Reich und in den ersten Jahren nach 1945 - etwa bis 1955 - zu beginnen. Sollten Sie dazu noch Unterlagen (z.B. Fotos und Schriftdokumente) besitzen, bitten wir Sie, diese uns zur Verfügung zu stellen.
Natürlich erhalten Sie alle Unterlagen unbeschadet wieder zurück. Noch wichtiger erscheinen uns aber Erlebnisberichte, die wir systematisch aufnehmen und verarbeiten möchten.
Hiermit laden wir alle Interessenten, die uns über die Müncheberger Schulen bis 1955 zu erzählen haben, zu einer Kaffee-Runde am Freitag, dem 13. Februar 2009 um 15.30 Uhr in den Neubau I der Grundschule, Ernst-Thälmann-Straße 21, ein.
Dort werden wir unser Projekt etwas genauer vorstellen und auch Ihre Fragen beantworten. Wer verhindert sein sollte und trotzdem mitwirken möchte, den bitten wir, Herrn Gehrke (Tel.736994) oder Herrn Geißler (Tel. 89316) anzurufen.
Wir freuen uns sehr auf unsere Zusammenarbeit und laden Sie herzlich ein, als Co-Autoren tätig zu werden.

Andreas Gehrke
Frank Geißler

Fußball-Landesverband Brandenburg e.V.

14. Hallen - Landesmeisterschaft Senioren Ü35

am 21. Februar 2009
um 13:00 Uhr in der Müncheberghalle

Teilnehmer u.a.:

SG Müncheberg

und Motor Eberswalde

Die anderen Mannschaften werden in den weiteren Vorrundenturnieren ermittelt.

Erleben Sie einen sportlichen Nachmittag auf hohem Niveau.
Unterstützen Sie zahlreich die Mannschaften im Kampf um den Sieg.
Für das leibliche Wohl aller Aktiven und Gäste ist bestens gesorgt.

Spielausschuss für Freizeit- und Breitensport im FLB

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
ab 10,- Euro
Schlüsselbänder, Puzzel, Sweatshirts und andere Textilien können wir ebenfalls nach Ihren Wünschen gestalten.
DTP-Werbung
Gartenstraße 2b • 15374 Müncheberg
Tel. 033432 - 89 308 • Fax: 89 557

Sanitär Heizung
Meisterbetrieb
Gerald Pawliczek
Neuinstallation
Wartung • Reparatur
Austausch von Wasserzählern
Wriezener Str. 19
15377 Buckow
Tel. 033433 / 56 723
Funk: 0175/ 78 72 119

Aus den Vereinen und Informatives

Weiterentwicklung der Dauerausstellung im Rathaus

Viele Müncheberger Bürger haben schon wiederholt im großen Fenster am Rathaus (ehemals Papierladen) das schöne Modell des Hauptgebäudes vom ZALF betrachtet und freuen sich, dass es nun einige leere Schaufenster weniger im Zentrum unserer Heimatstadt gibt.
Über die Eröffnung der Dauerausstellung zur Geschichte und Gegenwart der Forschung in Müncheberg aus Anlass des 80. Jahrestages der Gründung der Forschungseinrichtung haben wir bereits im vorigen Anzeiger berichtet.
Der Förderverein Forschung und der Förderverein Spotkanie - Begegnung waren über die rege Anteilnahme an der Eröffnung sehr erfreut.
Herr Dr. Dalchow machte sehr interessante Ausführungen zur älteren und jüngeren Geschichte, die bisher nicht jeder kannte, und Musik machte Tino Kriesel.
Beide Vereine versuchen nun, in den Ausstellungsräumen aktives Erleben für die Müncheberger und ihre Gäste zu organisieren.
Zur Mitwirkung werden wir demnächst noch interessierte Bürger mit Kenntnissen über die verschiedenen Etappen vom Kaiser-Wilhelm-Institut über das FZB bis hin zum ZALF anschreiben und um kreative Mitarbeit bitten. Jeder ist gern gesehen und kann an einer lebhaften Gestaltung mitwirken.
Wir möchten vor allen Dingen auch erfahren, an welchen Arbeitsgebieten oder Forschungsfragen des ZALF Sie besonders interessiert sind, um sie Ihnen dann in aktuellen Ausstellungen näher zu bringen und Ihnen aktuelle Informationen zu vermitteln.

Auch die Träger der Förderpreise der Forschungsstadt Müncheberg werden jeweils aktuell vorgestellt werden.
Für alle Besucher wird es Faltblätter mit den wichtigsten Daten geben.
Wir haben Ausstellungen zu dem Gewässersystem der Stadt, zur schlaginternen Gestaltung von Flächen mit Kleingewässern zum Amphibienschutz, zur Aktion Boden des Jahres gemeinsam mit Müncheberger Bildungseinrichtungen, zu interessanten Entwicklungen im Messgerätebau der Firma UGT Müncheberg usw. geplant.
Ein erster Höhepunkt war im Februar eine kleine Ausstellung des Landesamtes f. Verbraucherschutz, Landwirtschaft u. Flurneuordnung, Abteilung Landwirtschaft und Gartenbau sein.
Diese Ausstellung wird eine Ergänzung zu den praktischen Übungen für Obstbauer sein, die Herr Dr. Hilmar Schwärzel in jedem Jahr anbietet. Interessant ist diese Ausstellung aber auch bestimmt für apfelessende Verbraucher.
Wir werden Ihnen an dieser Stelle immer die geplanten Ausstellungen und die Öffnungszeiten für Besucher mitteilen.
(Die Fotos hat Herr K. Möbus, ZALF Müncheberg geliefert, das ZALF- Modell hat Herr H. Weinkauf gebaut)
Ausstellung „Alte Apfelsorten“ in Müncheberg
10. bis 27.02.2009
Öffnung nach Anmeldung: 033432-82316 (vormittags) oder 89887 oder 89592
Ausstellung „Müncheberger Gerätetradition“
UGT Müncheberg
Im März 2009

M. Frielinghaus
Förderverein

Aus den Vereinen und Informatives

Kalenderaktion der Sparkassenfiliale Müncheberg - in diesem Jahr für eine Kirchensanierung

Der Förderverein Dahmsdorfer Kirche e.V. hat sich die Erhaltung und Sanierung der Dahmsdorfer Dorfkirche zum Ziel gesetzt. Momentan bedarf der Außenputz des Turmes dringend einer Erneuerung. Die Vereinsmitglieder sammeln bei jeder passenden Gelegenheit dafür, sei es durch Benefizkonzerte oder Kuchenverkauf. Umso mehr freuten wir uns, dass bei der alljährlichen Kalenderaktion der Sparkasse Müncheberg in diesem Jahr unser Verein unterstützt werden sollte. Am Weltspartag, dem 30. Oktober, wechselte das Modell unserer Kirche, von Herrn Lips aus Dahmsdorf bis aufs Detail maßstabgerecht nachgebaut, von der Kirche in die Sparkassenfiliale Müncheberg. Das Ergebnis Ende November konnte sich sehen lassen: 547,43 EUR steckten im Sparschwein, das für diesen Zweck aufgestellt wurde. Die Sparkasse rundete die Summe auf 650,- EUR auf. Im Schlitz des Kirchenmodells steckten schließlich noch 31,40 EUR, so dass am Ende 681,40 EUR für die Dahmsdorfer Kirche übergeben werden konnten. Wir möchten uns bei der Filialleiterin Frau Bethmann und ihrem Team noch mal recht herzlich bedanken und bei allen Kunden der Sparkasse, die uns mit Ihrer Spende geholfen haben.

Rita Schwarz
Förderverein Dahmsdorfer Kirche e.V.

Faszination „Rotes Luch“ Die eiszeitliche Brücke zwischen Nordsee und Ostsee in Brandenburg Geführte Naturwanderungen

Ich lade Sie recht herzlich ein, mit mir den Spuren des Eises und des Wassers, die das Rote Luch geprägt haben, den Spuren der Menschen, die in Jahrhunderten das heutige Bild der Landschaft geschaffen haben, zu folgen.

Erleben Sie faszinierende Bilder in Wald und Wiese und folgen den Geschichten und der Geschichte dieser Landschaft.

22. Februar 2009, 10 Uhr
15. März 2009, 10 Uhr
19. April 2009, 10 Uhr
16. Mai 2009, 14 Uhr
21. Juni 2009, 10 Uhr
19. Juli 2009, 10 Uhr
09. August 2009, 10 Uhr
23. August 2009,10 Uhr
20. September 2009, 10 Uhr
18. Oktober 2009, 10 Uhr

Gern auch nach Absprache.
Treffpunkt: Waldsieversdorf, Straße zum Roten Luch 7c, LINDENPLATZ.
Zu finden: Straße gegenüber Einmündung nach Buckow von Eberswalder Chaussee, 300 m linkerhand, Parkmöglichkeit vorhanden
Streckenlänge: ca. 5,5 km
Dauer: ca. 2,5 h.
Gästeführerin: Frau Silvia Plötz
Eggersdorf, Gölsdorfer Str. 3
15374 Müncheberg
Tel. 033432 70979
Funk 01621390676
E-Mail: silvia.ploetz2004@t-online.de
Beitrag: 5,00 Euro Erwachsene
1,00 Euro Kinder

Einladung

Es ist wieder so weit. Wir feiern den Weltgebetstag der Frauen

am: 06. März 2009 ab: 18.00 Uhr

Gottesdienst
landestypisches Buffet
kleine Ausstellung (u.a. selbstgestaltete Plakate)

in: der Kirche Trebnitz

und laden alle, Frauen, Männer, Kinder und Freunde der Gemeinde Müncheberger Land dazu ein.
Auch in diesem Jahr möchten wir wieder ein kleines Fenster zur Welt öffnen, um ein Land kennen zu lernen, dessen Bedingungen so verschieden zu dem sind, was wir kenne und leben.

„Viele sind wir, doch eins in Christus“

so lautet das Thema unseres Gottesdienstes. Die Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag 2009 kommt aus Papua-Neuguinea, einem Land im Pazifik, dem zweitgrößten Inselstaat der Welt. Papua-Neuguinea ist das ressourcenreichste Land im Südpazifik mit Landschaftsformen, die von Hochgebirgen über Täler, Sümpfe, Savannen, Regenwald zur Küstenregion reicht.
Es verfügt auch über die fast unglaubliche Fülle von mehr als 800 gesprochenen Sprachen bei einer Bevölkerung von 5,8 Mio. Menschen. Sprachgrenzen, mangelnde Verkehrswege und wachsende soziale Unterschiede erschweren es den Menschen in Papua-Neuguinea, „eine Nation“, „ein Leib“ zu werden. Hier trifft die Zusage und Aufforderung der Frauen in Papua-Neuguinea „Viele sind wir, doch eins in Christus“ einen wichtigen Überlebensnerv des Landes und seiner Bevölkerung.
Was es für Menschen in Papua-Neuguinea und auf der ganzen Welt heißen kann, „viele, doch eins in Christus“ zu sein, erfahren wir in der Liturgie der Frauen aus Papua-Neuguinea durch bestärkende Lieder und Bibeltexte, durch wichtige Landinformationen und durch Gebete und Bitten.
Wir möchten alle recht herzlich einladen, am 6. März 2009 mitzufeiern!

Cornelia Deutschmann
Vorbereitungsgruppe
Weltgebetstag der Frauen

Einladung zum Familiengottesdienst anlässlich des Weltgebetstages der Frauen 2009

am: 08. März 2009
um: 10.00 Uhr
in der St. Marien Kirche Müncheberg

Liebe Eltern, kommt mit euren Kindern in unseren Gottesdienst und lasst uns gemeinsam ein Stückchen eines anderen Landes und Kontinents kennen lernen.
Wir freuen uns auf euch.

Aus den Vereinen und Informatives

Ev. Kirchengemeinde Müncheberger Land Stadtpfarrkirche St. Marien Veranstaltungen und Gottesdienste

Müncheberg
01.02. 10.00 Uhr Gottesdienst
08.02. 10.00 Uhr Gottesdienst
15.02. 10.00 Uhr Gottesdienst
22.02. 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM

Dahmsdorf
01.02. 08.30 Uhr Gottesdienst mit AM

Obersdorf
15.02. 09.00 Uhr Gottesdienst

Jahnsfelde
15.02. 10.30 Uhr Gottesdienst

Hermersdorf
01.02. 10.30 Uhr Gottesdienst

Trebnitz
01.02. 09.00 Uhr Gottesdienst

Eggersdorf
22.02. 09.00 Uhr Gottesdienst

Hoppegarten
08.02. 09.00 Uhr Gottesdienst

Christenlehre - Müncheberg
mittwochs
1. Gruppe ab 15 Uhr Bonhoeffer Kapelle
2. Gruppe ab 16 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Christenlehre - Obersdorf
freitags ab 14 Uhr Gemeinderaum

Jugendgruppe
Freitag ab 15.30 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Chor
Montag ab 18.00 Uhr Sakristei

Posaunenchor - Müncheberg:
donnerstags, 19.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Nachwuchsbläsergruppe
mittwochs, 17.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Posaunenchor - Hoppegarten:
freitags, 18.30 Uhr Gemeinderaum

Bastelkreis
donnerstags, 14.00 Uhr Sakristei

Senioren/Gemeindekreis
Müncheberg 14.00 Uhr 03.02., 17.02.

Eggersdorf 15.00 Uhr 11.02

Hoppegarten 15.00 Uhr 18.02.

Besichtigung Stadtpfarrkirche St. Marien in Müncheberg

An den folgenden Sonntagen wird die Marienkirche in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr für Besichtigungen und Turmbesteigungen für alle interessierten Besucher geöffnet sein. Folgende Mitglieder des Fördervereins stehen für Auskünfte zur Architektur, Geschichte und Nutzungskonzept bereit:

- Sonntag, den 25. Januar 2009
  Familie Schauer
- Sonntag, den 01. Februar 2009
  Herr Grothe
- Donnerstag, den 08. Februar 2009
  Familie Zaspel
- Sonntag, den 15. Februar 2009
  Familie Schauer
- Sonntag, den 22. Februar 2009
  Familie Sehlke

Mitstreiter/innen für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind immer herzlich willkommen.

Stadtpfarrkirche Müncheberg

12.02. - 23.03.
Vernissage:
12.02.2009 um 19.00 Uhr
Jakobswege östlich und westlich der Oder
„Der Weg beginnt vor der Haustür - auf dem Jabobsweg durch Ostbrandenburg“
Ein Projekt der Europa - Universität Viadrina, Frankfurt(Oder)
Eröffnung des Frühjahrssemesters der Vhs

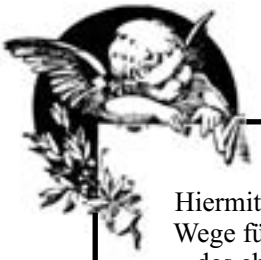
13.02. 19.00 Uhr
Film in der Kirche
„Die Entfernung zwischen dir und mir und ihr“
Eintritt: 5,- EUR

15.02. 17.00 Uhr
„Fyn“
Internationale Folkmusik mit Alexa Renger, Cordula Schönherr, Thomas Strauch
Eintritt: 10,-/7,- EUR

Einladung zur Frauenstunde in Obersdorf

am: 27.01.2009
um: 15.00 Uhr
im: Gemeinderaum

für alle Frauen der Gemeinde Müncheberger Land.
Thema: Lichtbildervortrag zum Weltgebetstagsland 2009 – Papua Neuguinea.



Unvergessen

Hiermit möchte ich mich auf diesem Wege für die erwiesene Anteilnahme des ehrenden Geleit´s zur letzten Ruhestätte meines lieben Vaters

Günter Schulz

bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Bethanien, der Rednerin Frau Finger sowie dem Eiscafe Tropic.

Im Namen aller Angehörigen
Esther Schulz

Müncheberg, im Januar 2009

Abschiednehmen in Würde und Liebe

BB Bestattungshaus Bethanien

Unser Unternehmen bietet Ihnen eine hilfreiche Hand zur Bewältigung der Trauer und wird Ihnen in vielen organisatorischen Dingen zur Seite stehen, auch im Rahmen eines Hausbesuches. Mein Anspruch ist höchste Qualität zu fairen Preisen, um somit auch Ihre finanzielle Situation stets zu berücksichtigen.

Jeannette Kandit

Mo - Fr 9 - 17 Uhr • Tel. 033432 / 74 65 88
oder Tel. 74 65 89 • Fax. 033432 / 74 63 73
Wasserstraße 2 • 15374 Müncheberg

Bestattungshaus Weißgerber

Karl-Marx-Straße 28
15374 Müncheberg
Tel.: (033432) 378

Breite Straße 32
15306 Seelow
Tel.: (03346) 88 966

- 24h - Dienst
- Särge in allen Preislagen
- Überführung In- u. Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- eigene Kühlanlage
- Abschluß von Vorsorgeverträgen

Für die Beantragung von Witwenrenten steht Ihnen der Rentenälteste, Herr Dieter Metag, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 14 bis 18 Uhr im Bestattungshaus Weißgerber in Müncheberg zur Verfügung.

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elisabeth Steinboldt

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal WG Demenzkranke des Altenpflegeheims der Stadt Müncheberg, der Diakoniestation Seelow, Herrn Pfarrer Müller, dem Posaunenchor Hoppegarten, der Gärtnerei Hoedt, der Gaststätte Anja in Hoppegarten sowie dem Bestattungshaus Weißgerber.

Im Namen aller Angehörigen
Ihre Kinder

Hoppegarten, im Dezember 2008

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Jörg Tründelberg

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Herrn Ritter für seine würdigen Worte des Abschieds, den Arbeitskollegen der Straßenmeisterei Seelow, dem Blumenhaus Armin Weißgerber sowie dem Bestattungshaus Rico Streul und seinen Mitarbeitern für die würdevolle Begleitung und Unterstützung in den schweren Stunden.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Kathrin, Maria und Jessica

Trebnitz, im Januar 2009

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mama und Tochter

Ute Kaufmann

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn und Klassenkameraden recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Herrn Rico Streul für seine würdigen Worte des Abschieds und seinen Mitarbeitern vom Bestattungshaus für die emotionale und fachkundige Unterstützung. Die Gestaltung und Begleitung auf Mamas letztem Weg werden wir nie vergessen. Danken möchten wir auch dem Redner Herrn Ritter, dem Blumenhaus Armin Weißgerber und der Jugendherberge Münchehofe.

Im Namen aller Angehörigen
Susann und Aileen Kaufmann
Alfred Scholz

Müncheberg, im Dezember 2008

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen

Johanna Friebe

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Ritter für die tröstenden Worte, dem Blumenhaus Armin Weißgerber sowie dem Bestattungshaus Rico Streul für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier und Unterstützung in den schweren Stunden.

Im Namen aller Angehörigen
Daniel Leidel und Familien

Müncheberg, im Dezember 2008

Bestattungshaus

Rico Streul 24 h

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72

☎ 033432 / 74 70 98

Es berät Sie
Herr Rico Streul

- Hausbesuche
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen
- preiswerte Bestattungen
- Überführungen / In- und Ausland

In Zusammenarbeit mit dem Blumenhaus Armin Weißgerber und dem Café Pfeiffer.
Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der Hinterbliebenenrente.

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unserem Herzen wirst Du bleiben.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch mündliche und schriftliche Beileitsbekundungen, Blumen, Geldzuwendungen sowie persönliche Teilnahme auf dem Weg zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Erich Dietsch

zuteil wurden, sage ich auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank. Dank auch an Herrn Pfarrer Töpfner für die tröstenden Worte, dem Blumenhaus Armin Weißgerber sowie dem Bestattungshaus Rico Streul für die liebevolle Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Dorothea Dietsch und Kinder

Müncheberg, im Dezember 2008

Impressum:

Herausgeber: Stadt Müncheberg, Der Bürgermeister, Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg, Tel. 033432 / 810, Fax 033432 / 81 143, E-mail: Rathaus@Stadt-Muencheberg.de • Internet: www.stadt-muencheberg.de
Auflage: 3.300 Stück Das Amtsblatt für die Stadt Müncheberg wird kostenlos, ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelexemplare können in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Das Amtsblatt erscheint einmal monatlich.
Gestaltung, Layout und Anzeigenannahme:
DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg,
Tel.: (033432) 89 308, Fax: (033432) 89 557
Druck: Strausberger Buch- & Offsetdruck
Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt und Wahrheitsgehalt der Annoncen. Er übernimmt keine Garantie für Platzierung von Anzeigen. Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit Genehmigung durch die DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg.
Redaktionelle Beiträge sind an die Adresse des Herausgebers zu senden. Ansprechpartner: Herr Reichelt, Tel. 033432 / 81 105

Die Tränen, die wir geweint,
sie siehst du nicht mehr,
was wir an dir verloren haben,
weiß allein nur unser Herz.

Wir sagen Danke

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Heinz Suhr

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Saul für seine einfühlsamen Worte, dem Blumenhaus Armin Weißgerber und dem Blumenhaus Hoedt, dem Schützenhaus für die gute Bewirtung sowie dem Bestattungshaus Rico Streul für seine liebevolle Betreuung in den schweren Stunden.

In stiller Trauer
Gisela Suhr und Kinder

Müncheberg, im Dezember 2008

Geliebt und unvergessen

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Gerhard Ruschke

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt Herrn Streul für die tröstenden Worte des Abschieds, der Gemeinschaftspraxis Doktor Koster, der Hotelpension Schober für die gute Bewirtung, dem Blumenhaus Armin Weißgerber sowie dem Bestattungshaus Rico Streul für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Ada Ruschke mit Kindern

Müncheberg, im Dezember 2008

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst des Dienstbereiches „Märkische Schweiz“

Der Bereitschaftsdienst kommt zum Einsatz, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Sie können also immer erst Ihren Hausarzt anrufen. Ist dieser nicht erreichbar, dann können Sie den diensthabenden Arzt unter folgender Rufnummer erreichen:

01805/ 58 22 23 - 9 60

Entsprechend der Bereitschaftsdienstordnung ist der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten zuständig: ***Der Bereitschaftsdienst wird täglich von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages durchgeführt. In Abweichungen hiervon beginnt er mittwochs und freitags um 13.00 Uhr, samstags, sonntags und gesetzlichen Feiertagen, am 24.12. und 31.12. um 07.00 Uhr.***

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Wochenendbereitschaftsdienst findet in der bisherigen Art und Weise statt, mit Sprechzeiten von 09.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.

31.01.2009	Frau ZÄ Reinicke Ulbrich, 15374 Müncheberg, Steinstr. 4 Telefon: 033432/ 5 77	Privat: 0174/ 1 00 80 18
01.02.2009	Frau ZÄ Scherff, 15344 Strausberg, Große Str. 15 Telefon: 03341/ 2 36 04	Privat: 03341/ 48 67 34
07.02.2009	Frau ZÄ Thürmer, 15345 Eggersdorf, Am Markt 21 Telefon: 03341/ 4 82 05	Privat: 03341/ 4 83 40
08.02.2009	Frau ZÄ Thürmer, 15345 Eggersdorf, Am Markt 21 Telefon: 03341/ 4 82 05	Privat: 03341/ 4 83 40
14.02.2009	Frau Dipl.-med. Weber, 15344 Strausberg, Georg-Kurze-Str. 10 Telefon: 03341/ 31 38 15	Privat: 03341/ 31 38 15
15.02.2009	Frau Dipl.-med. Weber, 15344 Strausberg, Georg-Kurze-Str. 10 Telefon: 03341/ 31 38 15	Privat: 03341/ 31 38 15
21.02.2009	Herr ZA Wiencke, 15377 Buckow, Ringstr. 22 Telefon: 033433/ 5 70 58	Privat: 033433/ 2 61
22.02.2009	Herr ZA Wiencke, 15377 Buckow, Ringstr. 22 Telefon: 033433/ 5 70 58	Privat: 033433/ 2 61

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

23.01.-30.01./ 06.02.-13.02. 20.02.-27.02.	TA H.-J. Straßburg, Münchehofer Weg 52, 15374 Müncheberg Tel.: (033432) 4 98 od. 8 95 65, Funk: 0172/ 38 64 986
30.01.-06.02./ 13.02.-20.02.	Dr. Simon,Lessingstr. 32, 15374 Müncheberg Tel. 033432-87 22, Funk: 0171/ 45 35 878
nächster Tierarzt im Bereich:	Dr. med. vet. Lechelt, Tempelberger Weg 1, 15518 Heinersdorf Tel.: 033432/ 7 22 93

Bereitschaftsdienst für Wohnungen der Müncheberger Wohnungsgesellschaft mbH (Freitag 16.00 - Sonntag)

Bei Havariefällen in den Heizungs- und Sanitäranlagen in Häusern oder Wohnungen, die von der Müncheberger Wohnungsgesellschaft verwaltet werden, ist an Wochenenden und Feiertagen der Bereitschaftsdienst der Firmen **S-H-M GmbH Tel. 033432 / 8 91 27** zu erreichen. Es wird an dieser Stelle auf die örtlich vorhandenen Aushänge in den Hausfluren verwiesen.

Havariedienst des Wasserverbandes „Märkische Schweiz“ für Trink- und Abwasser - Telefon: 033433 / 669-66

Polizei / Notruf: 110, Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112

Sprechzeiten in der Stadt Müncheberg

Dienstag	von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	von 13.00 - 16.00 Uhr

Bitte die Sprechzeiten in der Stadt einhalten. Gesonderte Termine außerhalb der Sprechzeiten und Sprechzeiten beim Bürgermeister nur nach vorheriger Vereinbarung.
Telefon: 033432/810 Fax:033432/81143

Sprechzeiten Bürgerbüro

Mo, Mi, Fr	von 09.00 - 13.00 Uhr
Di,	von 09.00 - 19.00 Uhr
Do,	von 09.00 - 17.00 Uhr

Sprechtage der Ortsvorsteher/ innen

Eggersdorf
Herr Hans Domke
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 630
obgm.eggersdorf@stadt-muencheberg.de

Hermersdorf
Herr Jürgen Langer
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 025
obgm.hermersdorf@stadt-muencheberg.de

Hoppegarten-Feuerwehrgerätehaus
Frau Ilse Kohn
Nach tel. Vereinbarung: 033432/ 70 836
obgm.hoppegarten@stadt-muencheberg.de

Jahnsfelde - Gemeinderaum
Herr Bernd Gohlke
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 44 63
obgm.jahnsfelde@stadt-muencheberg.de

Müncheberg - Rathaus
Herr Dr. Reinhold Roth
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 04 04
obgm.muencheberg@stadt-muencheberg.de

Münchehofe
Herr Peer Gesper
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 11 09
obgm.muenchehofe@stadt-muencheberg.de

Obersdorf
Herr Dieter Behrendt
Nach Vereinbarung (033432) 87 03
obgm.obersdorf@stadt-muencheberg.de

Trebnitz - ehem. Kita
Herr Hans-Peter Buch
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 45 14
Peter.Buch@t-online.de

Schiedsstelle

Termin nach Vereinbarung!

Die nächste Ausgabe des
Müncheberger Anzeiger
erscheint am: 23.02.2009
Redaktionsschluß: 13.02.2009